

Marcel Rechlitz: tiptoi, TING und Co. – zwischen Spielzeug und Lernmedium

Beitrag aus Heft »2017/01: Neue Gendermedienwelten?!«

Digitale Audiostifte sind in immer mehr Kinderzimmern, Schulen und Bibliotheken zu finden. Die Ergebnisse einer explorativen Studie zeigen, welche Rolle die Geräte aus Sicht von Kindern und Eltern spielen und wie sie im Alltag genutzt werden. Teilnehmende Beobachtungen mit Kindern zwischen drei und acht Jahren zeigen unterschiedliche Nutzungsstrategien. Zusätzlich ergaben Experteninterviews Hinweise zu methodischen Potenzialen und Grenzen digitaler Lesemedien in pädagogischen Lernsettings.

Literatur:

Brosig, Melissa (2012). Steigern Audioelemente in Kindersachbüchern die Merkfähigkeit der Kinder? Eine Untersuchung eines TING-Buches mit Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren. Stuttgart: Hochschule der Medien (Stuttgarter Beiträge zur Verlagswirtschaft 10).

Droll, Hansjörg/Staiger, Michael (2015). Vorlesen! Mitlesen. Selbst lesen? Erkundungen zum lesedidaktischen Potenzial von digitalen Audiostiften. In: *kj&m – forschung.schule.bibliothek*, 67 (1), S. 79–87.

Ehmig, Simone C./Reuter, Timo (2013). Vorlesen im Kinderalltag. Bedeutung des Vorlesens für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und Vorlesepraxis in den Familien. Zusammenfassung und Einordnung zentraler Befunde der Vorlestudien von Stiftung Lesen, DIE ZEIT und Deutsche Bahn 2007–2012. Mainz: Stiftung Lesen.

Jäcklein-Kreis, Elisabeth (2016). Buch auf, Handy an – los geht das Gewusel und Gewimmel. In: *merz | medien + erziehung*, 60 (4), S. 79–80.

Muratović, Bettina (2015). Lesen und Familie. In: Rautenberg, Ursula/Schneider, Ute (Hrsg.), *Lesen: Ein interdisziplinäres Handbuch*. Berlin: De Gruyter, S. 383–400.

Rechlitz, Marcel/Lampert, Claudia (2016). Digitale Audiostifte in der Familie – eine explorative Studie. Hamburg: Verlag Hans-Bredow-Institut (Arbeitspapiere des Hans-Bredow-Instituts Nr. 37).

Rothstein, Björn (2015). Wenn der Stift nicht schreibt, sondern vorliest: tiptoi-Bücher linguistisch und didaktisch betrachtet. In: *Wirkendes Wort*, 65 (3), S. 447–465.

Weber, Wiebke (2013). Die neuen Vorlesehelfer: Lesestift, Tablet und Co. In: Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Fakultät Medien, Studiengang Buchhandel/Verlagswirtschaft (Hrsg.), *Lesen und lesen lassen. Alternate Reality Games. Mit der Ler-che unterwegs in Leipzig*, Studentenzeitschrift des Studienganges Buchhandel/Verlagswirtschaft der HTWK Leipzig, S. 22–23.